

***hama***®

Hama GmbH & Co KG  
D-86651 Monheim/Germany  
[www.hama.com](http://www.hama.com)

**hama**®

H I G H T E C H C O M P O N E N T S

# DVD/CD HiFi-System

Systeme Hifi pour DVD/CD



**00055454**

# ⓓ Bedienungsanleitung

## INHALT

FCC-Mitteilung .....	4
Anschlüsse und Einrichtung .....	6
Vor dem Anschluss zu bedenken .....	6
Mitgeliefertes Zubehör .....	6
Bedienelemente auf der Frontplatte .....	6
Anschluss an AV-Geräte .....	6
Anschließen der Lautsprecher .....	8
Anordnen der Lautsprecher .....	8
Anordnung der Frontlautsprecher .....	9
Bevorzugte Surround-Anordnung .....	9
Lautsprecheranordnung für Front-Surround-Modus .....	10
Einrichten der Lautsprecher .....	10
Montage der Lautsprecher .....	10
Einstellen des Lautsprecherwinkels .....	10
Trennen der Lautsprecher von Gerät .....	11
Einrichten des Menüs „Setup“ .....	11
Prüfton / Kanalbalance .....	11
Fernbedienung .....	12
Funktionen der Fernbedienung im DVD/CD-Modus .....	12
Funktionen der Fernbedienung im TUNER-Modus .....	13
Mit der Fernbedienung durch die Bildschirmmenüs navigieren .....	13
Einlegen der Batterien in die Fernbedienung .....	13
Kompatible DVDs und CDs .....	13
Kompatible Formate .....	13
Regionalcode .....	13
Bedienen des DVD-Empfängers .....	13
Disks laden .....	13
Disks abspielen .....	13
Menüarten .....	14
Grundfunktionen der Wiedergabe .....	14
Wiedergabe .....	14
Beschleunigte Wiedergabe .....	14
Pause .....	14
Einzelbildvorlauf .....	14
Variable Zeitlupe .....	14
Kapitel/Spur ändern .....	14
Zoom .....	15
Das Menü „Info“ .....	15
Verwendung des Menüs „Info“ .....	15
Titel/Kapitel (DVD)/Spur .....	15
(Audio-CD und VCD) .....	15
Menü „Suchen“ 1 .....	15
Audio (DVD,VCD) .....	15
Untertitel (DVD) .....	15
Winkel (DVD) .....	16
Wiedergabemodus .....	16
Erstellen einer Programmliste für den Wiedergabemodus .....	16
Löschen einer Programmliste für ein Programm .....	16

Sleep-Funktion .....	17
Wiedergabesteuerung .....	17
Lautstärke einstellen .....	17
MP3/WMA-Dateien und JPEG-Dateien .....	17
Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien oder Anzeige von JPEG-Dateien .....	17
Radio .....	18
Manuelle Senderwahl .....	18
Speichern von Rundfunksendern .....	19
USB-Gerät .....	19
USB-Geräte an die Haupteinheit anschließen und von ihr trennen .....	19
Wiedergabefunktionen bei USB-Geräten .....	19
Menü „Setup“ .....	19
Sprache .....	19
Bildschirmsprache .....	20
Untertitel .....	20
Audio .....	20
DVD-Menü .....	20
Video .....	20
Fernsehbild .....	20
Video .....	20
Schwarzpegel .....	21
HDMI-Auflösung .....	21
Audio .....	21
Prüfton .....	21
Abstand .....	21
Nachtmodus .....	22
Front-Surround-Sound-Effekt (FSsE) .....	22
Prädikat .....	22
Prädikatsbeschränkungen wählen .....	22
Kennwort ändern .....	23
Versch. ....	23
Weitere Informationen .....	23
Problembesehung .....	23
Vorsorgemaßnahmen .....	24
Disk-Formate, die Sie abspielen können .....	25
Klangverbesserungssysteme .....	26
Technische Daten .....	26

## FCC-MITTEILUNG

Dieses Gerät entspricht den Anforderungen gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Das Gerät darf unter den folgenden beiden Bedingungen eingesetzt werden: (1) Das Gerät darf keine schädigende Störstrahlung aussenden und (2) durch Störstrahlung, selbst im Falle von unerwünschtem Betrieb, nicht beschädigt werden.

In Tests wurde nachgewiesen, dass dieses Gerät mit den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B entsprechend Teil 15 der FCC-Regeln übereinstimmt. Diese Grenzwerte wurden festgesetzt, um bei häuslichem Einsatz einen angemessenen Schutz gegenüber schädlichen Interferenzen zu bieten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und strahlt möglicherweise Funkwellen ab. Bei unsachgemäßer, von den Anweisungen in der Bedienungsanleitung des Herstellers abweichender Installation und Verwendung können schädliche Strahlungen auftreten, die den Funkverkehr beeinträchtigen können.

Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass bei einer bestimmten Installation keine Interferenzen auftreten.

Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funkwellen (HF) und kann bei unsachgemäßer Installation oder Verwendung Störungen des Rundfunk- und Fernsehempfangs verursachen.

Wenn dieses Gerät den Rundfunk- oder Fernsehempfang stört (was durch Trennen der Einheit vom Netz festgestellt werden kann), kann versucht werden, die Störung durch eine der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Die Empfangsantenne neu ausrichten (das heißt, die Rundfunk- oder Fernsehantenne, die die Störstrahlung empfängt).
- Die Einheit von dem Gerät, das die Störung empfängt, wegbewegen.
- Die Einheit an eine andere Wandsteckdose anschließen, so dass sich die Einheit und das die Störungen empfangende Gerät in unterschiedlichen Zweigstromkreisen befinden.

Wenn diese Maßnahmen die Störung nicht beseitigen, fragen Sie bitte Ihren Händler oder einen erfahrenen Rundfunk-/Fernsehtechniker um weiteren Rat. Dieses Produkt entspricht den DHHS Regeln 21 CFR Unterabschnitt J. Gültig zum Zeitpunkt der Herstellung.

## Für Ihre Sicherheit

Der Netzstromstecker (AC) weist einen Verpolungsschutz auf (eine Klemme ist breiter als die andere) und passt nur auf eine Weise in Netzstromsteckdosen. Wenn sich der Stecker nicht ganz in die Steckdose einschieben lässt, den Stecker umdrehen und erneut versuchen. Wenn der Stecker noch immer nicht passt, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker zum Wechseln der Steckdose oder verwenden Sie eine andere Steckdose. Dieses Sicherheitsmerkmal nicht zu umgehen versuchen.



**ACHTUNG: ZUR VERHINDERUNG VON STROMSCHLÄGEN DIE BREITE STECKERKLEMME GANZ IN DIE BREITERE AUFNAHME DER STECKDOSE EINSTECKEN**

**VORSICHT:** Zur Verringerung der Gefahr von Bränden nur Telekommunikationskabel mit mindestens 26 AWG Querschnitt verwenden.

## Hinweis:

Dieser DVD-Player spricht auf die Regionsangabe auf DVDs an. Wenn die Regionsnummer der DVD nicht mit der Regionsnummer auf diesem DVD-Player übereinstimmt, kann die DVD nicht abgespielt werden. Dieser DVD-Player ist auf die Region 1 eingestellt.

Der Netzstecker wird zur Trennung vom Netz verwendet; er muss bedienbar bleiben und darf beim bestimmungsgemäßen Gebrauch nicht unzugänglich sein. Um das Gerät ganz vom Netzstrom zu trennen den Netzschalter des Geräts vollständig aus der Netzsteckdose herausziehen.

#### **ACHTUNG**

DAS PRODUKT VERWENDET EINEN LASER. DER VON DEN ANGABEN IN DIESER ANLEITUNG ABWEICHENDE GEBRAUCH VON BEDIEN- ODER STELLELEMENTEN ODER DIE DURCHFÜHRUNG ABWEICHENDER PROZEDUREN KANN ZU GEFÄHRLICHER STRAHLUNGSEINWIRKUNG FÜHREN. KEINE ABDECKUNGEN ÖFFNEN UND REPARATUREN SELBST VORNEHMEN. REPARATURARBEITEN DÜRFEN NUR VON QUALIFIZIERTEM PERSONAL AUSGEFÜHRT WERDEN.

Das Digitalgerät der Klasse B entspricht der kanadischen Norm ICES-003.

 <p>BEI DEM BLITZ MIT PFEILKOPF IM DREIECK HANDELT ES SICH UM EIN WARNZEICHEN, DAS SIE VOR GEFÄHRLICHER SPANNUNG IM PRODUKT WARNT.</p>	<p><b>ACHTUNG!</b> <b>STROMSCHLAGEGFAHR!</b> <b>NICHT ÖFFNEN!</b></p> <p>ACHTUNG: UM NICHT DER GEFÄHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES AUSGESETZT ZU SEIN, SOLLTEN SIE KEINE ABDECKUNGEN VOM GERÄT ENTFERNEN ODER RÜCKSEITE). DAS GERÄT ENTHÄLT KEINE TEILE, DIE VOM BENUTZER GEWARTET WERDEN KÖNNEN. REPARATUR-ARBEITEN DÜRFEN NUR VON QUALIFIZIERTEM WARTUNGSPERSONAL AUSGEFÜHRT WERDEN.</p>	 <p>DAS AUSRUFZEICHEN IM DREIECK IST EIN WARNZEICHEN, DAS AUF WICHTIGE PRODUKT-BEGLEITENDE ANWEISUNGEN HINWEIST.</p>
<p>SIEHE DIE KENNZEICHNUNG AUF DEM BODEN / DER RÜCKSEITE DES PRODUKTS</p>		

**ACHTUNG: UM STROMSCHLÄGE UND BRANDGEFAHR ZU VERMEIDEN, DARF DAS GERÄT KEINER NÄSSE ODER FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.**

#### **WARNUNG**

Um Stromschläge und Brandgefahr zu vermeiden, darf das Gerät keiner Nässe oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Es dürfen keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände wie Vasen auf dem Gerät abgestellt werden.

„HDMI“, das HDMI-Logo und „High-Definition Multimedia Interface“ sind Marken oder eingetragene Marken der HDMI Licensing LLC. Die in diesem Dokument enthaltenen Abbildungen dienen lediglich Darstellungszwecken.

## ANSCHLÜSSE UND EINRICHTUNG

### Vor dem Anschluss zu bedenken

- Prüfen, ob die Netzstromversorgung in Ihrem Heim die gleiche ist wie auf dem Aufkleber an der Rückwand Ihres Geräts.
- Das Gerät waagrecht und fern von Wärmequellen aller Art (Kamin) oder Geräten, die starke elektrische oder Magnetfelder erzeugen, aufstellen. Die Komponenten dieses Geräts sind wärmeempfindlich. Die maximale Umgebungstemperatur darf 35°C nicht überschreiten
- Ausreichend Platz um das Gerät herum für eine ordnungsgemäße Belüftung lassen: 10 cm auf beiden Seiten und oben sowie 5 cm nach hinten.
- Die Luftfeuchtigkeit im Raum darf 75 % nicht überschreiten. Wenn das Gerät im Freien verwendet wird, darf es keinem Regen oder Spritzwasser ausgesetzt werden. Das Gerät ist vor Tropf- und Spritzwasser zu schützen; es dürfen keine mit Wasser gefüllten Gegenstände wie z. B. Vasen auf das Gerät gestellt werden.
- Das Verlagern des Geräts von einem kalten an einen warmen Ort kann auf manchen Komponenten im Gerät zu Kondensatbildung führen. Vor dem Einschalten des Geräts das Kondensat verdunsten lassen.
- Vor einer Verlagerung des Players prüfen, ob das Diskfach leer ist.
- Bei Verwendung des Netzsteckers oder einer Gerätesteckvorrichtung als Trennvorrichtung muss die Trennvorrichtung leicht bedienbar bleiben.
- Weitere wichtige Informationen zu Verwendung und Reinigung befinden sich am Ende der Broschüre.

### Mitgeliefertes Zubehör



### Vorsicht!

Unsichtbare Laserstrahlung bei Öffnung. Nicht mit dem Strahl in Kontakt kommen. Laserprodukt der Klasse 1. Die Anlage darf nur von qualifizierten Technikern geöffnet werden, um Unfälle durch den Laserstrahl zu verhindern.

### DVD-Kopierschutz

Entsprechend dem DVD-Standard ist Ihr DVD-Player mit einem Kopierschutzsystem versehen, das von der DVD selbst ein- und ausgeschaltet werden kann, um eine Aufzeichnung der entsprechenden DVD auf Videoband nur mit sehr schlechter Qualität oder gar nicht zu gestatten. Dieses Produkt enthält Technik zum Urheberrechtsschutz, die durch Verfahrensansprüche bestimmter US-Patente und andere Rechte an geistigem Eigentum im Besitz der Macrovision Corporation und weiterer Inhaber von Rechten geschützt ist. Die Verwendung dieser Urheberrechtsschutztechnik muss von der Macrovision Corporation genehmigt werden und ist nur für die private Nutzung gedacht, sofern die Macrovision Corporation keine andere Nutzung genehmigt hat. Reverse Engineering oder Demontage sind verboten.

### Bedienelemente auf der Frontplatte



**DISC SKIP** – Geht zum nächsten Schacht im Diskfach.

**OPEN/CLOSE DISC 1/2/3/4/5** – Öffnet und schließt das Diskfach mit der entsprechenden Nummer.

**SOURCE** – Wählt die Eingangsquelle.

**STOP** – Stoppt die Diskwiedergabe.

**PLAY/PAUSE** – Startet die Wiedergabe einer Disk. Pause.

**SKIP BWD/FWD** – Geht zur vorherigen und nächsten Spur oder Datei.

**HEADPHONE JACK** – Hier den Kopfhörer einstecken

**MUSIC/PHOTO LINK** – Zum Anschluss von USB-Geräten für das Abspielen von Musik und Anzeigen von Fotos.

**IR** – Zum Anschluss von Infrarotgeräten für die Fernbedienung.

**Δ/▽** - Navigationstasten zum Bewegen durch Bildschirmmenüs.

**SURROUND** – Ändert die Einstellung für Surround-Sound.

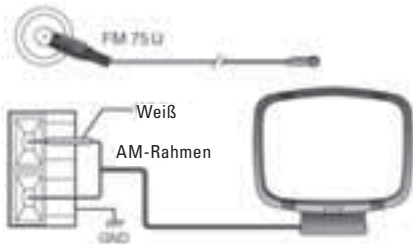
**DISPLAY** – Greift auf das Menü „INFO“ zu.

**USB-Anzeigelampe** – Zeigt an, dass der USB-Modus aktiviert ist.

**DSP-Anzeigelampe** – Zeigt an, dass der Surround-Sound-Modus aktiviert ist.

**HDMI-Anzeigelampe** – Zeigt an, dass der HDMI-Modus aktiviert ist.

## Anschließen der Antennen



Die AM- und FM-Antennen werden an die AM- und FM-Terminals auf der Rückwand der Anlage angeschlossen. Sie müssen angeschlossen werden, um einen klaren Empfang zu erhalten.

### AM-Rahmenantenne und FM-Zimmerantenne

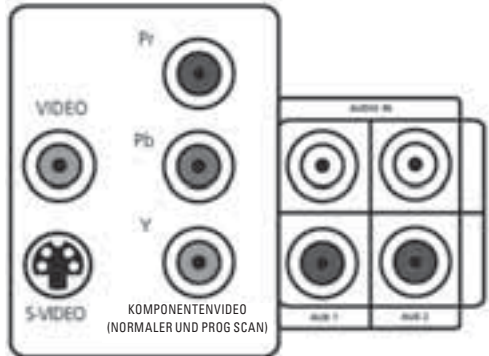
1. Das AM-Antennenkabel ausrollen.
2. Zum Öffnen des Terminals die Antennenanschlusslasche nach unten drücken.

### Hinweis:

Darauf achten, dass das weiße Kabel an der AM-Rahmenantenne in das Terminal für die AM-Rahmenantenne eingesteckt wird.

## Anschluss an AV-Geräte

Erläuterung der Anschlüsse und Kabel



Die Anschlüsse auf der Rückseite Ihres Empfängers (Bild oben) und die unten dargestellten Kabel dienen zum Anschluss weiterer Komponenten.

Die Videoanschlüsse sind Ausgänge, die mit Eingängen am anschließenden Fernsehgerät oder Monitor verbunden werden müssen (damit der Videoinhalt vom Empfänger auf den Bildschirm gelangt). Die Audioanschlüsse sind Eingänge, die mit den Ausgängen der anschließenden Komponenten verbunden werden müssen, damit der Ton von den Komponenten in den Empfänger gelangt (und von dort über die Lautsprecher ausgegeben wird).

### Video-Kabel

#### FBAS-Kabel (im Lieferumfang)

Der Video-Basisanschluss (normalerweise gelb farbcodiert) wird auch als Composite Video bezeichnet.



#### S-VIDEO-Kabel (nicht im Lieferumfang)

Der S-Videoanschluss („Separate Video“) bietet ein besseres Bild als der FBAS-Videoanschluss, denn die Farbe wird vom Helligkeits- und Farbintensitätsteil des Videosignals getrennt.



#### Komponentenvideokabel (Pr, Pb, Y) (nicht im Lieferumfang)

Die Anschlüsse Y, Pb und Pr bieten optimale Bildqualität, indem sie das Videosignal in drei Teile auftrennen.





Zur Gewährleistung maximaler Bildqualität drei Kabel in Videogüte für den Anschluss verwenden. Es lassen sich auch gebündelte Komponentenvideokabel verwenden, bei denen die Eingänge Y, Pb und Pr farbcodiert sind (grün, blau und rot).

**Audiokabel (nicht im Lieferumfang) AUDIO IN L (links) und AUDIO IN R (rechts)**

Diese Anschlüsse und Kabel sind oft farbcodiert (rot für Audio rechts, weiß für Audio links).



**HDMI-Stecker und Kabel (nicht im Lieferumfang)**

Die HDMI-Schnittstelle (High-Definition Multimedia Interface) bietet eine optimale digitale Audio- und Videoqualität. Mit einem HDMI-Kabel wird ein HDMI-gestützter Monitor zur Übertragung digitaler DVD-Videobilder und von Stereoton angeschlossen. Wenn Ihr Fernsehgerät ein High-Definition-Gerät ist, den HDMI-Ausgang des DVD-Players für bestmögliche Videoauflösung verwenden. Die HDMI-Option im Menü „Video“ auf „Ein“ stellen. (Siehe Seite 21 und 22) Die HDMI-Anzeigelampe auf der Frontplatte leuchtet.



**Hinweis:**

- Wenn Ihr Fernsehgerät ein High-Definition-Gerät ist, den Progressive Scan-Ausgang des DVD-Players für bestmögliche Videoauflösung verwenden. Die Progressive Scan-Option im Menü „Video“ auf „Ein“ stellen.
- Wenn eines der Geräte nicht funktioniert, prüfen, ob alle Kabel richtig in die Anschlüsse eingesteckt wurden.
- Wenn Ihre Komponente nur einen Eingang für Audio (Mono) hat, diese an den linken (weißen L/Mono) Audioanschluss am Fernsehgerät anschließen und den rechten Audioteil des Kabels nicht anschließen.

**Anschließen der Lautsprecher**

Mit dem Gerät werden sechs Lautsprecher (2 Front-, 1 Mittel-, 2 Rücklautsprecher, 1 Subwoofer) geliefert. Um gute Raumenteffekte (Surround-Sound) zu erhalten, müssen alle sechs Lautsprecher an den Empfänger angeschlossen werden.

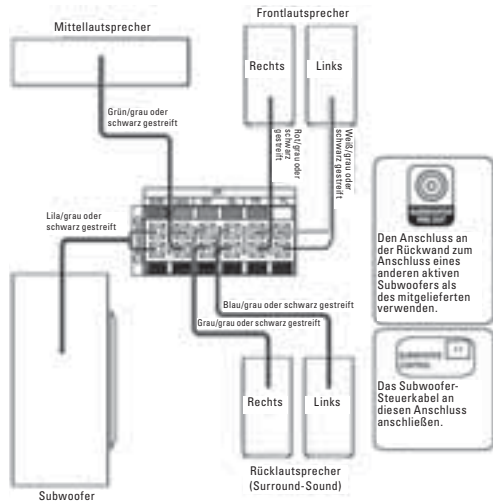
Mit jedem Lautsprecher wird ein Lautsprecherkabel geliefert. Die Lautsprecherkabel sind entsprechend den Anschlüssen farbcodiert.

Beim Anschließen des Subwoofers das Subwoofer-Steuerkabel zuerst an die Rückwand des Geräts

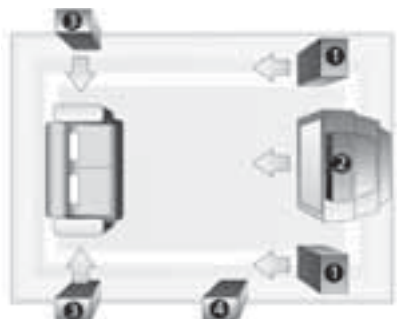
anschließen, dann den Netzschalter am Subwoofer einschalten.

**Hinweis:**

Beim Anschließen der Lautsprecher darauf achten, dass die Polung eingehalten wird („+“-Lautsprecherkabelteil an „+“-Anschluss am Empfänger anschließen, zum Beispiel rotes Kabel an roten Anschluss am Empfänger). Werden die Kabel vertauscht, wird der Ton verzerrt. Die Ausgangsleitung nicht erden, da dies den Lautsprecher beschädigt.



**Anordnen der Lautsprecher**



Mit freundlicher Genehmigung von Dolby Laboratories

### 1. Links, rechts (Frontlautsprecher)

Die Frontlautsprecher übertragen hauptsächlich Musik und Sound-Effekte.

### 2. Mittellautsprecher

Im Surround-Modus überträgt der Mittellautsprecher den Hauptanteil an Sprache sowie Musik und Effekte. Er sollte zwischen dem linken und rechten Lautsprecher angeordnet werden.

### 3. Raumton (Rücklautsprecher)

Die Gesamtbalance der Rücklautsprecher sollte so gut wie möglich mit der der Frontlautsprecher übereinstimmen. Die richtige Anordnung ist das A und O für ein gleichmäßig verteiltes Schallfeld.

### Subwoofer

Ein Subwoofer ist für die Wiedergabe kräftiger tiefer Basseffekte (Explosionen, das Fluggeräusch von Raumschiffen usw.), die die Handlung auf dem Bildschirm dramatisch verstärken, ausgelegt.

### Magnetabschirmung

Lautsprecher, die weniger als 65 cm vom Fernsehgerät entfernt sind, müssen magnetisch geschirmt werden, damit sie nicht das Bild verzerren. Die mit diesem Gerät gelieferten Front-, Mittel- und Rücklautsprecher sind zum Schutz Ihres Fernsehgeräts magnetisch geschirmt.

### Hinweis:

Bei Verwendung des Front-Surround-Effekts (FSSE) den Subwoofer mindestens 35 cm vom Fernsehgerät entfernt aufstellen. (Siehe Seite 11)

### Anordnung der Frontlautsprecher

Bei Einhaltung der folgenden Empfehlungen für die Lautsprecheranordnung lassen sich beste Ergebnisse erzielen.



Mit freundlicher Genehmigung von Dolby Laboratories

### Ausrichtung

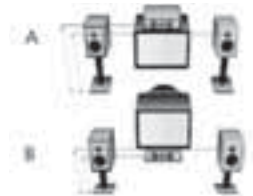
Den Mittellautsprecher auf gleicher Höhe mit (A) oder kurz hinter (B) dem linken und rechten Lautsprecher, keinesfalls davor aufstellen.

### Winkel

Den linken und rechten Lautsprecher im Winkel von 45 Grad zu Ihrer bevorzugten Fernsehposition anordnen, um die Perspektive des Tonmischers nachzubilden.

### Höhe

Die Mittel- und Hochfrequenztreiber der drei Frontlautsprecher müssen sich so gut wie möglich auf gleicher Höhe befinden. Dies erfordert häufig, dass der Mittellautsprecher direkt auf (A) oder unter (B) dem Fernsehgerät angeordnet wird.



Mit freundlicher Genehmigung von Dolby Laboratories

### Bevorzugte Surround-Anordnung



Mit freundlicher Genehmigung von Dolby Laboratories

### Ort

Die Surround-Lautsprecher nach Möglichkeit zu beiden Seiten des Hörbereichs, nicht dahinter, anordnen.

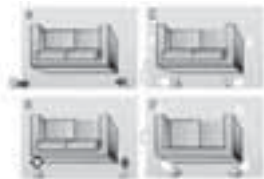
### Höhe

Wenn es vom Platz her möglich ist, die Surround-Lautsprecher 65 cm bis 1 m über den Fernsehzuschauern installieren. Dadurch werden Lokalisierungseffekte auf ein Minimum reduziert.

## Ausrichtung

Surround-Lautsprecher gerade durch den Raum, nicht nach unten auf die Zuschauer ausrichten, um ein offeneres und weiteres Surround-Schallfeld zu schaffen.

## Alternative Surround-Anordnung



Mit freundlicher Genehmigung von Dolby Laboratories



Mit freundlicher Genehmigung von Dolby Laboratories

## Rückwand

Wenn eine Montage an der Rückwand die einzige Möglichkeit ist, die Lautsprecher aufeinander (A), nach vorn (B) oder auf die Seitenwände (C, D) richten. Mit der Anordnung experimentieren, bis der Ton Sie zu umgeben scheint, statt dass er von hinten kommt.

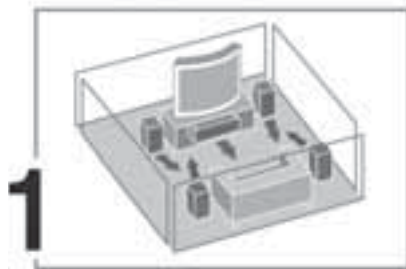
## Keine angrenzenden Wände

Surround-Lautsprecher können auf Ständern montiert werden und entweder aufeinander ausgerichtet sein, um wie bei einer Seitenwandmontage (A) zu wirken, oder seitlich bzw. hinter dem Betrachtungsbereich angeordnet und nach oben gerichtet werden; sie lassen sich direkt auf dem Fußboden oder, besser noch, 35 bis 65 cm über dem Fußboden wie zum Beispiel auf Couchtischen aufstellen.

## Lautsprecheranordnung für Front-Surround-Modus

### Konfiguration 1

Die Lautsprecher nach der Empfehlung auf Seite 9 und 10 anordnen.



Konfiguration 1

### Konfiguration 2

Wenn die Anordnung der Rücklautsprecher (Surround-Lautsprecher) an der hinteren Wand keine gute Lösung für Sie ist, können Sie die Anordnung für den Front-Surround-Sound-Effekt (FSsE) nutzen. Hierzu nach der folgenden Anleitung zum Einstellen der Lautsprecher und des Menüs „Setup“ des Players vorgehen.

## 1. Einrichten der Lautsprecher

### Montage der Lautsprecher

1. Den Frontlautsprecher auf den Kopf stellen.
2. Das Scharnier in die Bodenplatte des Frontlautsprechers schieben, bis ein Klickgeräusch zu hören ist.
3. Den Rücklautsprecher auf das Scharnier schieben, bis ein Klickgeräusch zu hören ist.
4. Die vier mitgelieferten Gummifüße auf der Oberseite des Frontlautsprechers anbringen.

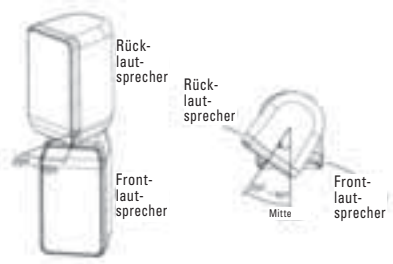
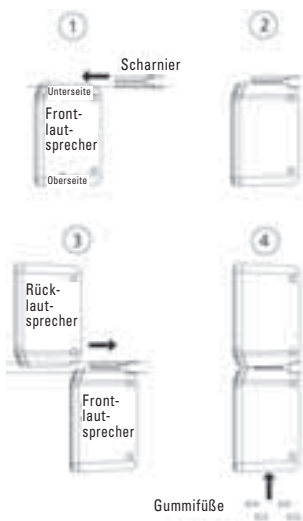
### Hinweis:

Dabei jeweils den linken Front- und den linken Rücklautsprecher bzw. den rechten Front- und den rechten Rücklautsprecher miteinander paaren.

### Einstellen des Lautsprecherwinkels

Zur Erzielung des besten Front-Surround-Sound-Effekts (FSsE) die Kombination aus linkem Front- und Rücklautsprecher auf der linken Seite in einem Winkel von 25 bis 40 Grad vom Mittellautsprecher anordnen.

Die Kombination aus rechtem Front- und Rücklautsprecher in gleicher Weise auf der rechten Seite anordnen.



Nach dem Einstellen des Winkels sollten die Lautsprecher wie auf dieser Abbildung aussehen.



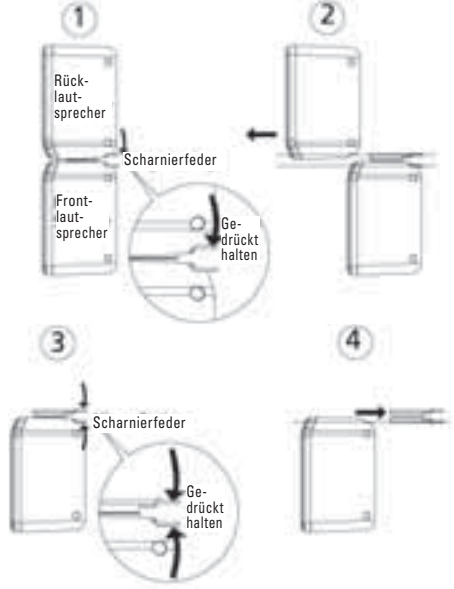
Konfiguration 2

**Hinweis:**

Bei Verwendung des Front-Surround-Effekts (FSsE) die Rücklautsprecher und den Subwoofer mindestens 35 cm vom Fernsehgerät entfernt aufstellen.

**Trennen der Lautsprecher vom Gerät**

1. Zum Entsperren der Lautsprecher die Scharnierfeder wie dargestellt zusammendrücken und gedrückt halten.
2. Den Rücklautsprecher aus dem Scharnier schieben.
3. Die beiden Scharnierfedern drücken und gedrückt halten.
4. Das Scharnier aus dem Frontlautsprecher schieben.



**2. Einrichten des Menüs „Setup“**

Zur Optimierung des Front-Surround-Sound-Effekts können verschiedene Surround-Sound-Pegel entsprechend der Raumgröße eingestellt werden. Siehe den Abschnitt „Front-Surround“ auf Seite 23 zum Einrichten des Menüs „Setup“ für den Player.

**Prüf ton / Kanalbalance**

**Kanalbalance**

Ihr Empfänger ist mit einem Prüf signalgenerator zur Kanalbalanceeinstellung ausgestattet. Während das Signal von Kanal zu Kanal „wandert“ die Pegelregler einstellen, bis jeder Kanal mit der gleichen Lautstärke spielt (siehe Seite 21).

## **Pegeleinstellung und erwarteter Surround-Kanalpegel**

Wiewohl der Surround-Kanal mit dem Prüfsignal auf die gleiche Lautstärke wie die anderen gestellt wurde, ist dessen Lautstärke bei tatsächlichen Programmen normalerweise geringer als die Frontseite. Den Surround-Pegel dennoch nicht neu einstellen. Programmproduzenten verwenden Surround Sound für subtile Atmosphärenuntermalung und kaum für Spezialeffekte.

## **FERNBEDIENUNG**

### **Navigieren durch Menüs**

Zum Navigieren durch Menüs die Richtungstasten verwenden. Auf der Fernbedienung auf „OK“ drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

### **Funktionen der Fernbedienung im DVD/CD-Modus**



**ON•OFF** – Schaltet das Gerät ein und aus.

**DVD** – Wählt den DVD-Modus.

**TUNER** – Wählt den TUNER und schaltet zwischen FM/AM um.

**USB** – Wählt das USB-Gerät.

**AUX** – Wählt die Anschlüsse AUX1 und AUX2.

**0-9** - Zahleneingabe. Durch Drücken von 1 bis 5 kann direkt auf eine Disk im Fach zugegriffen werden. ....

Im Wiedergabemodus müssen Sie vor der Zahleneingabe auf „STOP“ drücken, um auf eine Disk im Diskfach zuzugreifen.

**CLEAR** – Die aktuelle Einstellung manuell vom TV-Bildschirm aus beenden, ohne die Änderung zu speichern.

**INFO** – Greift auf das Menü „Info“ zu.

**TITLE** – Greift auf das Menü „Disk“ zu.

**DISC MENU** – Greift während der Wiedergabe auf das Disk-Menü zu. Schaltet die Wiedergabe einer VCD-Disk ein bzw. aus.

**OK** – Bestätigung der Auswahl.

**MUTE** – Schaltet den Ton ab und wieder ein.

**SETUP** – Greift auf das Menü „Setup“ zu.

**RETURN** – Kehrt im DVD/CD-Modus zum vorherigen Menü zurück.

**VOL +/-** - Regelt die Lautstärke.

**CH +/-** - Geht direkt zum nächsten oder vorherigen Kapitel (DVD) bzw. Track (CD). Wählt programmierte Sender im TUNER-Modus.

**REV** – Startet den Schnellrücklauf oder die Zeitlupe rückwärts.

**PLAY** – Startet die Wiedergabe einer Disk.

**REV** – Startet den Schnellvorlauf oder die Zeitlupe vorwärts.

**STOP** – Stoppt die Wiedergabe.

**PAUSE** - Standbild, Einzelbildvorlauf oder Zeitlupe.

**AUDIO** – Greift auf die Audiofunktion zu.

**ANGLE** – Greift auf die Kamerawinkelfunktion bei DVDs zu. Greift auf die Weiterschaltfunktionen Wipe Down/ Wipe Up/Center In/Center Out/Blind Up/Blind Down/Random für JPEG (Diaschau) zu.

**AUDIO** – Greift auf die Zoomfunktion zu.

**SUBTITLE** – Wählt die Sprache für Untertitel oder schaltet die Untertitel ab (wenn vorhanden).

**MEMORY** – Speichert Sender im Tuner-Modus.

**SLEEP** – Geht in den Sleep-Modus und wählt die Zeit bis zum Abschalten.

**SUBWOOFER** – Schaltet zwischen verschiedenen Ausgangspegeln (Sanft/Balance/Stark/Power Sound) um.

**RANDOM** – Schaltet die Zufallswiedergabe auf CDDA-Disks ein bzw. aus.

**REPEAT** – Greift auf die Wiederholfunktion zu.

**EQ. LEVEL** – Wählt zwischen den Modi EQ/BASS/TREBLE. Gestattet die Einstellung von BASS/TREBLE mit den Pfeiltasten links und rechts.

**SURROUND** – Ändert die Einstellung für Surround-Sound.

### **Hinweis:**

Die Aufnahmefunktion steht bei diesem Modell nicht zur Verfügung.

## Funktionen der Fernbedienung im Tuner-Modus

**TUNER** – Wählt den TUNER und schaltet zwischen FM/AM um.

**VOL +/-** - Regelt die Lautstärke.

**MUTE** – Schaltet den Ton ab und wieder ein.

**TUNER +/-** - Wählt Sender im Frequenzband aufwärts und abwärts.

**MEMORY** – Speichert einen Sender.

**CH+/-** - Wählt programmierte Sender.

**AUDIO** – Wählt zwischen Stereo- und Monowiedergabe für den Tuner (FM).

## Mit der Fernbedienung durch die Bildschirmmenüs navigieren

Ungeachtet der verwendeten Bildschirmanzeige (Menü des DVD-Players, das Info-Display, das während der Wiedergabe angezeigt wird, oder das Menü einer Disk) werden auf der Fernbedienung die gleichen Tasten zum Navigieren durch die Bildschirmanzeige benutzt: die vier Pfeiltasten und die Taste „OK“.

Mit den Pfeiltasten navigieren Sie in Pfeilrichtung (um nach rechts zu gehen, die rechte Pfeiltaste drücken usw.). Mit den Pfeiltasten werden Optionen markiert. Nach dem Markieren einer Option zu deren Auswahl auf „OK“ drücken.

## Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

- Niemals unterschiedliche Batterietypen oder neue und alte Batterien mischen. Keine wiederaufladbaren Batterien verwenden!
- Zur Verhinderung von Explosionsgefahr die Polangaben im Batteriefach beachten. Nur den angegebenen Batterietyp verwenden. Batterien nicht durch Verbrennen entsorgen oder wiederaufladen.
- Bei Nichtbenutzung der Fernbedienung über einen längeren Zeitraum die Batterien herausnehmen.



Bitte die Umwelt und die einschlägigen Bestimmungen respektieren. Vor der Entsorgung von Batterien und Akkus beim Händler nachfragen, ob diese besonderen Recycling-Bedingungen unterliegen und dort zur Entsorgung angenommen werden.

## WIEDERGABE VON DISKS - GRUNDFUNKTIONEN

### Kompatible Disks

- DVD
- DVD-R, DVD-RW, DVD+R, DVD+RW
- CD
- CD-R, CD-RW

### Kompatible Formate

- DVD, VCD (Video Compact Disc), SVCD (Super Video Compact Disc), JPEG
- CD, MP3, WMA

Weitere Informationen zu Disks und kompatiblen Formaten siehe Seite 24 und 25.

### Regionalcode

Diese DVD-Angabe verarbeitet die auf DVDs gespeicherte Regionsangabe. Der Regionalcode für diesen Player ist 1. Disks mit einem anderen Regionalcode werden nicht abgespielt.

### Bedienen des DVD-Empfängers

1. Das Fernsehgerät einschalten.
2. Die ON•OFF-Taste auf der Fernbedienung oder die ON/STANDBY-Taste auf der Frontplatte des DVD-Players drücken. Auf der Fernbedienung die Taste DVD•CD drücken.

### Disks laden

Sie können bis zu 5 Disks in Ihren DVD-Player laden, es brauchen jedoch nicht alle Fächer gefüllt zu sein, damit der Player funktioniert. Es kann jede Art von kompatiblen Disks in beliebiger Kombination (DVDs, CDs, VCDs) eingelegt werden. Der Player liest die Daten auf der Disk und spielt sie entsprechend ab.

1. Zum Öffnen des gewünschten Diskfachs auf OPEN•CLOSE DISC 1/2/3/4/5 drücken. (Beispiel: Auf OPEN•CLOSE DISC 1 drücken, um Diskfach 1 zu öffnen)
2. Eine compatible Disk in das Diskfach einlegen und darauf achten, dass sie richtig liegt.
3. Nach dem Laden der Disks das Diskfach durch Drücken auf OPEN•CLOSE DISC 1/2/3/4/5 schließen. (Beispiel: Auf OPEN•CLOSE DISC 1 drücken, um Diskfach 1 zu schließen)
4. Die Schritte 1-3 wiederholen, um in alle Diskfächer Disks einzulegen.

### Disks abspielen

Eine oder mehrere Disks wie dargestellt laden und die Taste OPEN/CLOSE drücken.



Das Diskfach wird geschlossen. Der DVD-Player liest das Inhaltsverzeichnis der ersten Disk, dann geschieht abhängig von der Programmierung der Disk Folgendes:

- Die Wiedergabe der Disk beginnt.
- Das Disc-Menü wird angezeigt (bei DVDs und VCDs). Eine der Optionen dieses Menüs ist das Abspielen der Disk. Diese Option markieren und auf „OK“ drücken.

### Menüarten

- Diskmenü – Aussehen und Inhalt dieses Menüs hängen von der Art der eingelegten Disk ab. Es ist unabhängig vom Menü „Setup“.
- Menü „Info“ – Das Menü „Info“ des Players wird während der Wiedergabe der Disk im unteren Bildschirmbereich angezeigt. Das Menü „Info“ kann mit der INFO-Taste ein- oder ausgeschaltet werden.



- Menü „Setup“ – Zum Wechseln in dieses Menü die SETUP-Taste drücken.



### Grundfunktionen der Wiedergabe

#### Wiedergabe

DVD-Player und Fernsehgerät einschalten.

1. Zum Öffnen des gewünschten Diskfachs vorn am Player auf OPEN•CLOSE DISC 1/2/3/4/5 drücken.
2. Die Disk mit der bedruckten Seite nach oben (bei einseitig bespielten Disks) einlegen.
3. Die Taste erneut drücken, um das Diskfach zu schließen. Die Wiedergabe beginnt automatisch oder das Disk-Menü wird angezeigt. Wenn das Disk-Menü angezeigt wird, die Option „Play“ wählen, um die Wiedergabe zu starten.
4. Um zur nächsten Disk zu springen, die DISC SKIP-Taste auf der Frontplatte drücken. Um auf eine Disk direkt mit der Nummer zuzugreifen, zuerst STOP drücken, dann auf der Fernbedienung die entsprechende Zahl eingeben (zum Beispiel „3“ auf

- der Fernbedienung drücken, um zu Disk 3 zu wechseln).
5. Zum Stoppen der Wiedergabe die STOP-Taste drücken.

### Beschleunigte Wiedergabe

Bei der Wiedergabe der Disk einmal oder mehrere Male auf die REVERSE- oder FORWARD-Taste drücken, um Geschwindigkeit und Richtung der beschleunigten Wiedergabe zu variieren. Auf PLAY drücken, um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren.

### Hinweis:

- Wenn die Wiedergabesteuerung während der Wiedergabe einer VCD oder DVD abgeschaltet wird, speichert der Player den Punkt, an dem die Wiedergabe unterbrochen wurde, als STOP gedrückt wurde. Wenn erneut PLAY gedrückt wird, wird die Wiedergabe an diesem Punkt fortgesetzt. Um die Wiedergabe komplett zu stoppen und von vorn zu beginnen die STOP-Taste zweimal drücken. Wenn der Player länger als fünf Minuten ohne Benutzeraktion im STOP-Modus bleibt, wird ein Bildschirmschoner aktiviert. Nach 30 Minuten ohne Benutzeraktion schaltet sich der Player automatisch ab.
- Bei WMA-Disks steht die Funktion REV oder FWD (Rücklauf oder Vorlauf) nicht zur Verfügung.

### Pause

Durch Drücken auf PAUSE wechselt die Wiedergabe zu einem Standbild. Auf PLAY drücken, um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren.

### Einzelbildvorlauf

1. Die PAUSE-Taste zweimal drücken. Es wird „STEP“ angezeigt.
2. Nun auf PAUSE drücken, um Bild für Bild vorzurücken.
3. Auf PLAY drücken, um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren.

### Variable Zeitlupe

1. Während der Wiedergabe einmal auf PAUSE drücken. Es wird „PAUSE“ angezeigt.
2. Ein paar Male auf REV oder FWD drücken, um die Geschwindigkeit für Vor- und Rücklauf zu ändern.
3. Auf PLAY drücken, um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren.

### Kapitel/Spur ändern

Während der Wiedergabe der Disk auf die Taste „CH+/-“ drücken, um sofort zum nächsten oder vorherigen Kapitel bzw. zur nächsten oder vorherigen Spur zu gehen.

## Zoom

1. Während der Wiedergabe der Disk auf die ZOOM-Taste drücken, um die gewünschte Zoom-Größe einzustellen. Die ZOOM-Taste schaltet durch 1x, 2x, 3x und kehrt dann zur normalen Wiedergabe zurück.
2. Mit den Pfeiltasten kann dann von einem Bereich zum anderen geschwenkt (Pan) werden.

## DAS MENÜ „INFO“

### Verwendung des Menüs „Info“

Zum Anzeigen des Menüs „Info“ während der Wiedergabe der Disk die INFO-Taste auf der Fernbedienung drücken. Es dient zur Anzeige von Informationen zu Titel, Audio, Untertitel, Bitrate und Uhrzeit.

### Anzeigefenster „DVD-Info“



### Anzeigefenster „VCD-Info“



## Kapitel (DVD)/Spur (Audio-CD und VCD)

Um direkt auf ein Kapitel (DVD) oder eine Spur (Audio-CD und VCD) zuzugreifen, die Tasten „CH+/-“ oder die Zahlentasten drücken und auf „OK“ drücken.

## Titel (DVD)

Drücken Sie die TITLE-Taste, um den Titel aufzurufen. Mit den Tasten „CH+/-“ zum nächsten oder vorherigen Titel springen.

## Menü „Suchen“

Zum Aufrufen des Menüs „Suchen“ die Zahlentasten auf der Fernbedienung drücken.



Um direkt zu einem Ort auf der Disk zu gehen, der nicht dem Beginn eines Titels oder Kapitels bei DVDs oder einer Spur bei CDs entspricht, das Menü „Suchen“ mit den Zahlentasten aktivieren. Mit den Zahlentasten die gewünschte Spur, Uhrzeit und Disk-Zeit eingeben und auf „OK“ drücken.

## DVD:

- Zum Aufrufen der angelaufenen Kapitelspielzeit und Kapitelgesamtspielzeit beim Abspielen eines Kapitels auf die INFO-Taste drücken.

Abgelaufene Kapitelspielzeit Kapitelgesamtspielzeit



## VCD:

- Zum Aufrufen der abgelaufenen Spielzeit und Diskgesamtspielzeit beim Abspielen einer VCD auf die INFO-Taste drücken.

Abgelaufene Diskspielzeit Diskgesamtspielzeit



## Hinweis:

- Viele Disks haben nur einen Titel.
- Die Suchfunktion steht u.U. nicht auf allen Disks zur Verfügung.

## Audio (DVD, VCD)

Bei manchen Disks werden mehrere Audiospuren für verschiedene Sprachen oder verschiedene Audioformate verwendet. So ändern Sie die Sprache oder das Audioformat während der Wiedergabe:

1. Die AUDIO-Taste auf der Fernbedienung mehrfach drücken, um die gewünschte Sprache zu wählen. Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn die Disk Dialogsprachen oder Audioformate anbietet. Wenn Sie die Dialogsprache ändern, wird nur die Dialogsprache der gerade gespielten Disk geändert. Bei Auswurf der Disk oder Abschalten des Players kehrt die Sprache zu der im Menü „Sprachauswahl“ (siehe Seite 19) eingestellten Sprache zurück.

## Untertitel (DVD)

Untertitel sind in der Standardeinstellung abgeschaltet. Sie können sie einschalten, indem Sie auf die SUBTITLE-Taste auf der Fernbedienung drücken.



1. Taste mehrfach drücken, um die gewünschte Sprache zu wählen.
2. Zum Abschalten der Untertitel die Option „Aus“ wählen.  
Wenn Sie die Sprache der Untertitel ändern, gilt dies nur für die gerade gespielte Disk. Bei Auswurf der Disk oder Abschalten des Players kehrt die Sprache zu der im Menü „Sprachauswahl“ (siehe Seite 21) eingestellten Untertitelsprache zurück. Die Funktion steht u.U. nicht auf allen Disks zur Verfügung.

### Winkel (DVD)

Manche Disks bieten unterschiedliche Kamerawinkel für bestimmte Szenen an.

1. Zum Ändern des Kamerawinkels die ANGLE-Taste auf der Fernbedienung mehrfach zur Auswahl des Kamerawinkels drücken.

Wenn die Disk mit nur einem Kamerawinkel aufgezeichnet wurde, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.

### Wiedergabemodus

1. Während der Wiedergabe mehrfach auf die Wiederholtaste drücken.
2. DVD-Wiedergabemodi: Kapitel wiederholen, Titel wiederholen, A-B wiederholen und Wiederholen aus (normal).

### Hinweis:

Der Wiederholmodus steht nur bei Disks zur Verfügung, die die abgelaufene Spielzeit und die Restspielzeit anzeigen. Um eine Sequenz zwischen den Punkten A und B zu wiederholen die Option „A-B wiederholen“ wählen und nach der Anleitung zur Eingabe zweier Punkte vorgehen. Wenn bei einem Schnellvorlauf oder Schnellrücklauf der Punkt B erreicht wird, setzt der Player die Wiedergabe mit normaler Geschwindigkeit bei Punkt A fort. Wenn während einer Schnellsuche der Punkt A erreicht wird, startet der Player die Wiedergabe ab Punkt A mit normaler Geschwindigkeit.

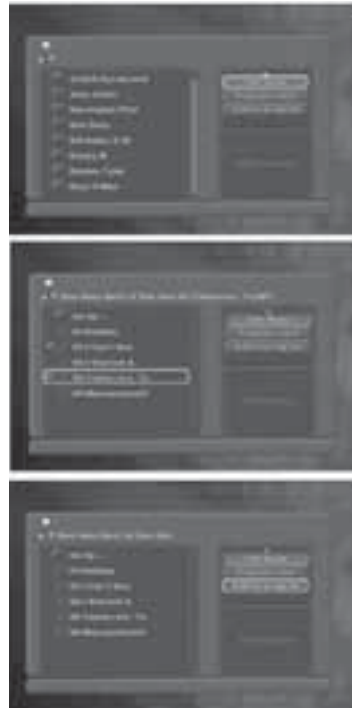
- Wiedergabemodi für VCD und SVCD: Standard, Einzel(spur) wiederholen, Alles wiederholen und A-B wiederholen, wenn die Wiedergabesteuerung abgeschaltet ist.
  - Audio-CD-Wiedergabemodi: Normal (Standard), Programm, Zufall (eine Disk), Einzel(spur) wiederholen, Alles wiederholen und A-B wiederholen.
3. Die RANDOM-Taste drücken, um die Option „Zufall (eine Disk)“ auszuwählen. Die Zufallsfunktion steht bei DVD/VCD/MP3-Disks nicht zur Verfügung.

4. Zum Stoppen der wiederholten Wiedergabe die Repeat-Taste drücken und die Option „Aus“ wählen.

### Erstellen einer Programmliste für den Programmwiedergabemodus (Audio-CDs und MP3-CDs)

Um den Programm-Modus nutzen zu können, muss zuerst eine Programmliste erstellt werden.

1. Zum Erstellen einer Programmliste mit der Navigationspfeiltaste die Option „Bearbeitungsmodus“ auf der rechten Seite markieren und „OK“ drücken.
2. Die Spuren wählen, die auf die Programmliste gesetzt werden sollen, und „OK“ drücken.
3. Die Option „Zum Programm hinzufügen“ wählen und „OK“ drücken.
4. Die Ansicht „Programm“ wählen und die Wiedergabe durch Drücken der PLAY-Taste starten.



### Löschen einer Programmliste für den Programm-wiedergabemodus (Audio-CDs und MP3-CDs)

1. Zum Löschen einer Programmliste die Option „Bearbeitungsmodus“ wählen und „OK“ drücken.
2. Zuerst die STOP-Taste drücken und mit den Navigationspfeiltasten Spuren auswählen, die aus der Programmliste gelöscht werden sollen, dann „OK“ drücken.
3. Die Option „Programm löschen“ wählen und „OK“ drücken.
4. Die Option „Bearbeitungsmodus“ wählen und „OK“ drücken, um den Bearbeitungsmodus zu verlassen.
5. Die Option „Browseransicht“ wählen, um das Programm zu verlassen.



### Sleep-Funktion

Die SLEEP-Taste auf der Fernbedienung drücken, um aus den Optionen „Aus“, „30 min“, „60 min“ und „120 min“ zu wählen.

### PBC (Wiedergabesteuerung – VCD)

Beim Abspielen einer VCD bietet die PBC Zugriff auf Szenen und Informationen, die über ein Menü angewählt werden können. PBC gestattet die Anzeige von Bildern mit hoher Auflösung, wenn die Disk solche Bilder enthält.

Zum Ein- und Ausschalten der PBC die DISC MENU-Taste auf der Fernbedienung drücken.

### Lautstärke einstellen

Während der Wiedergabe kann die Lautstärke durch Drücken von „VOL+/-“ eingestellt werden. Mit den Pfeiltasten nach oben bzw. unten zwischen Front links, Front rechts, Surr. rechts, Surr. links und Subwoofer wählen.

Dann die Lautstärke mit den Pfeiltasten nach links bzw. rechts einstellen.



### MP3/WMA-DATEIEN UND JPEG-DATEIEN

#### Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien oder Anzeige von JPEG-Dateien

MP3/WMA ist ein Audioformat, das aufgezeichnete Musik komprimiert. Der Hauptvorteil des MP3/WMA-Formats besteht darin, dass Musikspuren in CD-Qualität in benutzerfreundlichen Dateien auf einem Personalcomputer gespeichert werden können. JPEG-Dateien sind Bilddateien. Sie müssen eine Auflösung von unter 2 Megapixeln haben.

#### Hinweis:

Die Zeit bis zur Anzeige des Diskinhalts schwankt je nach Größe und Anzahl der JPEG-Dateien auf der Disk. Wenn nach ein paar Minuten nichts angezeigt wird, sind die Dateien eventuell zu groß. Die Dateiauflösung verringern und eine andere Disk schreiben. Vor dem Einlegen einer Disk prüfen, ob diese mit dem Player kompatibel ist.

1. Das Diskfach öffnen.
2. Die Disc mit der bedruckten Seite nach oben einlegen und das Diskfach schließen.

Die Ordner auf der Disk werden in numerischer Reihenfolge auf der linken Bildschirmseite aufgeführt. Wenn Sie einen Ordner markieren und „OK“ drücken, wird die Liste der Lieder oder Bilder im Ordner in numerischer Reihenfolge auf dem Bildschirm angezeigt.

3. Mit den Auf- und Abwärtsfeiltasten auf der Fernbedienung einen Ordner wählen.
4. Mit der Navigationsfeiltaste die Option „Filter“ wählen und „OK“ drücken. Durch Auswahl von Audio/Foto/Video entsprechend Musik-, Bild- oder Videomodus auswählen und „OK“ drücken. Mit der linken Pfeiltaste zum vorherigen Menü zurückkehren.
5. Mit den Auf- und Abwärtsfeiltasten eine Datei auswählen. Auf „OK“ oder „PLAY“ drücken, um die Wiedergabe zu starten.  
Wenn sich auf der aktuellen Disk MP3/JPEG/Video (MPEG)-Dateien befinden, werden nach Auswahl von Audio/Foto/Video alle Dateien angezeigt. Wenn aber Foto nicht ausgewählt wird (MP3/Video), wird ein leerer Ordner für JPEG-Dateien (MP3/Video) angezeigt.

- **MP3/WMA-Datei:** Der Player beginnt mit der Wiedergabe der ausgewählten Datei, dann aller im gleichen Ordner befindlichen Dateien und Unterordner. Der Player spielt dann den Inhalt der Ordner ab, die sich auf der gleichen Ebene wie der die zu Beginn gewählte Datei enthaltende Ordner befinden.

Beim Zuhören können Sie mit der „CH-“-Taste auf der Fernbedienung oder BWD SKIP auf der Frontplatte zur vorherigen Spur zurückkehren bzw. mit der „CH+“-Taste auf der Fernbedienung oder BWD SKIP auf der Frontplatte zur nächsten gehen. Um alle Spuren in einem bestimmten Ordner zu spielen, den Ordner mit den Navigationsfeiltasten wählen und „OK“ drücken. Dann auf „PLAY“ drücken, um die Wiedergabe zu starten.

- **JPEG-Datei:** Der Player startet die Diaschau mit der gewählten JPEG-Datei, zeigt dann alle JPEG-Dateien im gleichen Ordner und danach alle JPEG-Dateien in den Unterordnern des gleichen Ordners an.

Während der Diaschau lässt sich das Bild mit der ZOOM-Taste vergrößern, wobei mit den Pfeiltasten von Bereich zu Bereich geschwenkt (Pan) werden kann. Mit den linken/rechten/Auf- und Abwärtsfeiltasten kann das Bild gedreht werden. Auf der Fernbedienung „CH+/-“ oder an der Frontplatte die BWD/FWD SKIP-Tasten drücken, um zur vorherigen oder zur nächsten Datei zu gehen. Durch Drücken der ANGLE-Taste auf der Fernbedienung können die Überblendmodi Wipe Down/Wipe Up/Center In/Center Out/Blind Up/Blind Down/Random Transition ausgewählt werden. Die STOP-Taste drücken, um die Diaschau zu unterbrechen und den Inhalt der Disk anzuzeigen.

#### • Repeat-Funktion:

- Durch Drücken der Navigationsfeiltasten die Option „Wiederholen“ wählen.
  - Durch Drücken von „OK“ einen Wiedergabemodus wählen (Alle: einen Ordner wiederholen, Einzel: Spur wiederholen, Aus: normale Wiedergabe) oder die Repeat-Taste auf der Fernbedienung drücken.
6. Das MP3-Schild wird an der Bildschirmunterkante zu angezeigt.
  7. Wenn der Player alle Dateien abgespielt hat, wird die Musik oder Diaschau gestoppt und der Inhalt der Disk erneut angezeigt.
  8. Zum Beenden der Wiedergabe die STOP-Taste drücken.

#### Hinweis:

MP3/WMA/JPEG-Dateien können nicht gleichzeitig abgespielt werden.

#### Radio

Der Player hat einen eingebauten Tuner, der ihn als FM-Radio funktionieren lässt. Die AM-Rahmenantenne ermöglicht die AM-Radiofunktion.

#### Manuelle Senderwahl

1. Die FM-Antenne und AM-Rahmenantenne an der Rückwand des Geräts anschließen. Den AM-Rahmen drehen, bis der Empfang gut ist.
2. Auf TUNER drücken.
3. Wenn der FM-Sender in Stereo sendet, wird „ST“ angezeigt. Mit der AUDIO-Taste kann im FM-Modus zwischen Stereo und Mono umgeschaltet werden.
4. Einen Sender suchen, indem die Pfeiltasten TUNER +/- für 2 Sekunden gedrückt werden, um den automatischen Sendersuchlauf zu aktivieren. In diesem Modus sucht der Player automatisch das Frequenzband, bis er einen Sender findet.
5. Schritt 4 zur Suche nach einem anderen Sender wiederholen.
6. Mit der TUNER-Taste zwischen FM und AM umschalten.

#### Tipp:

- Beim manuellen Einstellen eines schwachen FM-Senders mit der AUDIO-Taste auf der Fernbedienung von Stereo zu Mono umschalten. Dadurch werden die Hintergrundstörungen reduziert.
- Bei einer Störung die Antennenposition ändern, bis ein idealer Tonempfang erreicht ist. Fernsehgeräte und andere elektronische Gerät können die Ursache der Störung sein, also die Antenne von diesen Geräten entfernt positionieren.

## Speichern von Rundfunksendern

Der Player kann bis zu 40 Rundfunksendern (je 20 für FM und AM) in seinem Speicher ablegen. Sie können jeden einzelnen Rundfunksender selbst eingeben oder vom Player alle verfügbaren Rundfunksender automatisch in aufsteigender Reihenfolge speichern lassen.

### Hinweis:

Ein schwaches Signal kann die Wirksamkeit der Funktion „Automatische Senderprogrammierung“ beeinträchtigen. Die Antenne für einen besseren Empfang und eine wirksamere Sendersuche einstellen.

### Automatische Senderprogrammierung

1. Durch Drücken auf TUNER in den Tuner-Modus wechseln.
2. Die MEMORY-Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten, um die automatische Senderprogrammierung zu starten.
3. Die Rundfunkfrequenzen werden abgesucht und die Sender automatisch gespeichert. Wenn alle verfügbaren Rundfunksender gespeichert oder alle 40 (je 20 für FM und AM) Speicherplätze voll sind, stoppt die Funktion „Automatische Senderprogrammierung“.

### Manuelle Senderspeicherung

1. Einen Rundfunksender einstellen (Einzelheiten siehe unter „Manuelle Senderwahl“).
2. Auf MEMORY drücken. Auf dem Bildschirm wird PRESET angezeigt.
3. Während das Symbol P(reset) noch blinkt, die gewünschte Voreinstellnummer mit den Zahlentasten eingeben oder die CH+/- Tasten drücken, dann den Sender durch Drücken auf MEMORY speichern.

### Anzahl gespeicherter Sender

1. Durch Drücken auf TUNER in den Tuner-Modus wechseln.
2. Mit CH+/- nach den gespeicherten Sendern suchen oder direkt die Zahlentasten drücken.

## USB-GERÄT

An diesen Player können Sie Ihre eigenen USB-Speichergeräte wie MP3-Player und USB-Flash-Speicher anschließen. Erst das USB-Gerät anschließen, dann die Wiedergabe starten.

### USB-Geräte an die Haupteinheit anschließen und von ihr trennen

Den USB-Stecker des anzuschließenden USB-Geräts in den USB-Anschluss am Player einstecken. Auf der Frontplatte leuchtet die USB-Anzeigelampe. Zum Trennen des Geräts den Stecker aus dem Anschluss ziehen.

## Wiedergabefunktionen bei USB-Geräten



1. USB drücken, um den USB-Modus zu starten.
2. PLAY zum Starten der Wiedergabe oder PAUSE zum Stoppen der Wiedergabe drücken.
3. Zum Beenden der Wiedergabe die STOP-Taste drücken.
4. Auf der Fernbedienung „CH+/-“ oder an der Frontplatte die BWD/FWD SKIP-Tasten drücken, um zur vorherigen oder zur nächsten Datei zu gehen.

### Hinweis:

Der Player unterstützt kein DVD-Audio/Video von einem USB-Gerät. the slide show and display the disc's contents.

## MENÜ „SETUP“

Im Setup-Hauptmenü gibt es fünf Optionen: Sprache, Video, Audio, Prädikat und Versch. Die SETUP-Taste drücken, um das Hauptmenü aufzurufen. Mit den Auf- und Abwärtspfeiltasten das Menü wählen, dann mit der rechten Pfeiltaste in die Optionen gehen.

### Sprache



Mit diesem Menü können Sie die Sprache für OSD, Untertitel, Audio und DVD-Menü einstellen. Wenn Sie beim ersten Setup „Deutsch“ gewählt haben, ist die Sprache bei von der Disk generierten Menüs und in den Dialogfeldern Deutsch (wenn diese Sprache auf der Disk verfügbar ist).

1. Mit den Auf- und Abwärtspfeiltasten im Hauptmenü das Symbol „Sprachauswahl“ wählen, dann die rechte Pfeiltaste und „OK“ drücken.
2. Mit den Auf- und Abwärtspfeiltasten eine der Optionen wählen.
3. Mit den Auf- und Abwärtspfeiltasten die gewünschte Sprache markieren und „OK“ drücken.

### OSD-Sprache

Die Sprache für die Player-Menüs wählen und „OK“ drücken.

### Untertitel

Mit den Auf- und Abwärtspfeiltasten die Sprache für die Untertitel wählen und „OK“ drücken.

Um die Sprache der Untertitel während der Wiedergabe zu ändern, die SUBTITLE-Taste drücken und eine Untertitelsprache wählen. Zum Abschalten der Untertitel die Option „Aus“ wählen.

### Hinweis:

Wenn die gewählte Sprache verfügbar ist, wird sie beim Aufrufen der Untertitel automatisch gewählt. Andernfalls wird die auf der Disk angegebene Untertitelsprache gewählt.

### Audio

Mit den Auf- und Abwärtspfeiltasten die Dialogsprache wählen und „OK“ drücken.

Zum Ändern der Sprache während der Wiedergabe die AUDIO-Taste auf der Fernbedienung drücken.

Wenn die gewählte Sprache auf der Disk nicht verfügbar ist, wird stattdessen die Sprache der Disk gewählt.

### DVD-Menü

Zum Ändern der Sprache der DVD-Menüs die Sprache mit den Auf- und Abwärtspfeiltasten wählen und „OK“ drücken.

Die gewählte Sprache wird nur angezeigt, wenn die Disk mit dieser Sprache programmiert ist.

### Video



1. Mit den Navigationspfeiltasten im Hauptmenü die Option „Video“ wählen.
2. Mit den Auf- und Abwärtspfeiltasten eine Menüoption wählen und „OK“ drücken.

### Fernsehbild

Je nach Format der DVD kann ein Bildformat (Höhen-Breiten-Verhältnis) gewählt werden, das dem Format Ihres Fernsehbildschirms am besten entspricht. Format 4:3 Letterbox: beste Wiedergabe von in diesem Format aufgenommenen Bildern (d.h. mit waagerechten Balken oben und unten auf dem Bildschirm) oder in 16:9.

4:3 Standard: reproduziert ein 4:3-Bild ohne Verzerrung.

16:9 Breitbild: reproduziert Filme im 16:9-Format vollständig auf einem 16:9-Bildschirm.

### Video



Mit dieser Option kann der Videoausgang des Players gewählt werden. Wählen Sie wie folgt:

- Komponente: wenn Ihr Fernsehgerät an einer Komponentenvideobuchse des Players angeschlossen ist und INTERLACE YUV unterstützt wird.
- P-Scan: wenn Ihr Fernsehgerät an einer Komponentenvideobuchse des Players angeschlossen ist und Progressiver Scan unterstützt wird.

- HDMI: wenn Ihr Fernsehgerät an eine HDMI-Buchse des Players angeschlossen ist.

### Einstellung von HDMI auf S-Video umschalten

Wenn anstelle von HDMI eine C-Video (Komponentenvideo) oder S-Video-Buchse verwendet werden soll,

- das HDMI-Kabel von der Rückwand des Players abziehen.
- im Menü „Videoausgang“ die Option „Komponente“ oder „P-Scan“ wählen.

### Hinweis:

- Die Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts gibt an, ob Ihr Gerät Progressiven Scan unterstützt. Wenn die Option „Progressiver Scan“ unterstützt wird, die Einstellungen für progressiven Scan im Menü des Fernsehgeräts der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts entnehmen.
- Wenn der Videoausgang nicht richtig eingestellt ist, kann der Bildschirm verzerrt sein oder ein blauer Bildschirm angezeigt werden.
- Der HDMI-Ausgang dieses Geräts kann mit einem Zwischenstecker an eine DVI-Buchse an einem Fernsehgerät oder einem anderen Gerät angeschlossen werden. In diesem Fall muss ein Fernsehgerät oder Display mit einem HDCP-kompatiblen DVI-Eingang verwendet werden.
- Es kann sein, dass kein Bild ausgegeben wird, wenn der DVD-Player an ein mit dem genannten Format nicht kompatibles Fernsehgerät oder Display angeschlossen wird.
- Genaue Informationen zum HDMI/DVI-Anschluss finden Sie in der Bedienungsanleitung für Ihr Fernsehgerät.

### Schwarzpegel

Mit dieser Option kann die Videohelligkeit auf einer Skala von 1 bis 16 eingestellt werden, wobei 16 der hellste Wert ist.

### HDMI-Auflösung

Wenn der HDMI-Modus aktiviert ist, werden die HDMI-Auflösungselemente markiert. Es kann zwischen HDMI AUTO, 480P, 576P, 720P und 1080i gewählt werden.

### Hinweis:

- Die für HDMI-Ausgang verfügbaren Auflösungen richten sich nach dem angeschlossenen Fernsehgerät oder Projektor. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts oder Projektor.

Wird die Auflösung während der Wiedergabe geändert, kann es ein paar Sekunden dauern, bis ein normales Bild angezeigt wird.

- Bei Einstellung der HDMI-Ausgangsauflösung auf 720p oder 1080i, liefert der HDMI-Ausgang eine bessere Bildqualität.
- Wenn eine HDMI-Ausgangsauflösung von 720p oder 1080i gewählt wird, geben C-VIDEO, S-VIDEO und Komponentenvideo (nur bei der Wiedergabe von durch Copyright geschützten DVDs) kein Videosignal aus. Die SUBWOOFER-Taste an der Frontplatte gedrückt halten, um die Einstellung der HDMI-Auflösung zu ändern.

### Audio

Der Player lässt sich an andere Geräte anpassen, wobei mit dem Menü „Audio“ auf Sonderfunktionen zugegriffen werden kann.



1. Mit den Auf- und Abwärtspfeiltasten das Menü „Audio“ im Hauptmenü wählen, dann die rechten Pfeiltasten drücken.
2. Mit den Auf- und Abwärtspfeiltasten eine Option wählen und „OK“ drücken.

### Prüfton

Mit dieser Funktion wird die Lautsprechereinstellung getestet. Der jeweilige Lautsprecher gibt ein kurzes Störgeräusch aus.

### Abstand





Die Grundeinstellungen wurden für die mit Ihrem Gerät gelieferten Lautsprecher voreingestellt. Um sie an die akustischen Bedingungen in Ihrem Fernsehraum anzupassen und den Ton effektiver zu machen, kann es sein, dass das Signal von manchen Lautsprechern verzögert werden muss. Die Kanalverzögerung kompensiert Mittel- oder Surround-Lautsprecher, die sich näher als die Frontlautsprecher zur Hörerposition befinden.

1. Mit den Auf- und Abwärtsfeiltasten eine Abstandsoption wählen.
  - Subwoofer (Sub Abst.)
  - Rück (SR Abst.)
  - Rück (SL Abst.)
  - Front (FR Abst.)
  - Mittel (Cen Abst.)
  - Front (FL Abst.)
2. Dann den Abstand mit der linken bzw. rechten Pfeiltaste einstellen.

#### Hinweis:

- Es gelten folgende Standardeinstellungen für den Abstand vom Empfänger zum Lautsprecher:
 

Subwoofer (Sub Abs.)	0 m
Rück (SR Abs.)	3,0 m
Rück (SL Abs.)	3,0 m
Front (FR Abs.)	4,6 m
Mittel (Cen Abs.)	4,6 m
Front (FL Abs.)	4,6 m

#### Nachtmodus

Mit dieser Funktion können die verschiedenen Tonpegel durch dynamische Kompression geregelt werden. Dies verbessert die Tonqualität bei geringer Lautstärke und dämpft die lautesten Töne. Es kann zwischen „Gedämpft“, „Mittel“ oder „Aus“ gewählt werden. Diese Funktion ist nur auf DVDs verfügbar, die in Dolby Digital aufgenommen wurden.

#### Front-Surround-Sound-Effekt (FSsE)

Diese Funktion kann genutzt werden, wenn die Anordnung der Rücklautsprecher (Surround-Lautsprecher) im hinteren Bereich keine gute Lösung ist. Siehe Seiten 8-10 zur Lautsprecheranordnung. Mit dieser Funktion lassen sich verschiedene Stärken des Raumtons regeln.

Es kann entsprechend der Raumgröße zwischen KLEIN, MITTEL, GROSS und AUS gewählt werden:

<b>KLEIN</b>	Raumgröße unter 3,6m x 3,6m
<b>MITTEL</b>	Raumgröße von 3,6m x 3,6m bis 5,0m x 5,0m
<b>GROSS</b>	Raumgröße über 5,0m x 5,0m

#### Prädikate

Der Herausgeber der DVD ist verantwortlich für Codierung von Szenen gemäß Prädikatsbeschränkungen. Eine Erläuterung der Prädikate folgt. Mit der Sperrfunktion kann der Zugang zum Player und die Art von Discs, die die Familie sehen kann, geregelt werden. Eine Sperre des Players verhindert das Abspielen von DVDs, die nicht für alle Zuschauer geeignet sind, unter Verwendung der Prädikatsangabe auf der Disk (nicht alle Discs haben ein Prädikat). Wenn das Prädikat der Disk über dem eingestellten Prädikat liegt, wird die Wiedergabe erst nach Eingabe eines Kennworts freigegeben.

#### Erläuterung der Prädikate

1. KID SAF – Kid safe; DVD ist selbst für Kinder geeignet.
2. G – General Audience; empfohlen als akzeptabel für Zuschauer aller Altersstufen.
3. PG – Elterliche Aufsicht empfohlen.
4. PG13 – Material für Kinder unter 13 Jahren nicht geeignet.
5. PGR – Parental Guidance-restricted; es wird empfohlen, dass Eltern Kindern unter 17 Jahren das Anschauen nicht oder nur unter Aufsicht durch ein Elternteil oder einen anderen aufsichtführenden Erwachsenen gestatten.
6. R – Restricted, erfordert die Begleitung durch ein Elternteil oder aufsichtführenden Erwachsenen für Kinder unter 17 Jahren.
7. NC17 – NO children under age 17; Anschauen durch Kinder unter 17 Jahren nicht empfohlen.
8. ADULT – Material für Erwachsene; sollte wegen explizitem sexuellen Materials, Gewaltdarstellung oder Sprache nur von Erwachsenen angeschaut werden.

#### Prädikatsbeschränkung wählen

Zum Wählen einer Prädikatsbeschränkung muss der Player zunächst entsperrt werden.

1. Mit den Navigationsfeiltasten die Option „Kindersicherung“ wählen und „OK“ drücken.
2. Das Superkennwort 9688 eingeben und „OK“ drücken.



3. Es wird die Meldung „Richtiges Kennwort“ angezeigt.
4. Mit der rechten Pfeiltaste ins Untermenü „Prädikatsbeschränkung“ wechseln.
5. Zum Ändern der Prädikatsbeschränkung die Option „PRÄDIKAT“ markieren und die rechte Pfeiltaste drücken. Mit den Auf- und Abwärtspfeiltasten die Prädikatsbeschränkung wählen und „OK“ drücken.
6. Prädikatsbeschränkungen werden erst wirksam, wenn der Player gesperrt ist.

#### Kennwort ändern



1. Die Option „Kennwort einstellen“ wählen und „OK“ drücken.
2. Ihr aktuelles Kennwort oder das Superkennwort 9688 eingeben und „OK“ drücken.
3. Es wird die Meldung „Richtiges Kennwort“ angezeigt. Auf „OK“ drücken. Es wird die Meldung „Neues Kennwort eingeben“ angezeigt.
4. Das neue Kennwort eingeben und „OK“ drücken. Das Kennwort wurde geändert.

#### Versch.

Mit diesem Menü können die Standardeinstellungen wiederhergestellt werden.

#### Hinweis:

Mit dieser Option kann der Player wieder auf die Werkeinstellungen gestellt werden. Sämtliche am Player vorgenommenen Änderungen mit Ausnahme des Kennworts werden auf die Originaleinstellungen zurückgesetzt.



1. Mit den Auf- und Abwärtspfeiltasten das Menü „Versch.“ im Hauptmenü wählen, dann die rechten Pfeiltasten drücken und „Standardeinstellungen verwenden“ auswählen.
2. Auf „OK“ drücken und mit der linken/rechten Pfeiltaste „Ja“ auswählen und „OK“ drücken.
3. Die Standardeinstellungen sind wiederhergestellt.

#### WEITERE INFORMATIONEN

##### Problembhebung

##### Gerät schaltet sich nicht ein.

- Prüfen, ob es ans Netz angeschlossen ist.
- Die ON/OFF-Taste auf der Fernbedienung oder die ON/STANDBY-Taste auf der Frontplatte des Geräts drücken.

##### Das Gerät schaltet sich spontan aus.

- Das Gerät schaltet automatisch und ohne Benutzeraktion ab, wenn es länger als 30 Minuten im STOP-Modus war. Gerät wieder einschalten
- Vielleicht kann die Disk nicht gelesen werden.
- Die Disk mit der bedruckten Seite nach oben einlegen.
- Prüfen, ob die Disk von diesem Gerät überhaupt gespielt werden kann (siehe Seite 24 und 25).
- Prüfen, ob der Regionalcode der Disk dem des Players entspricht.  
Der Regionalcode des Players ist 1.
- Die Disk reinigen.

##### Kein Bild.

- Prüfen, ob das Fernsehgerät eingeschaltet ist.
- Anschlüsse prüfen (siehe Seiten 7, 22 und 24 sowie Kurzanleitung).
- Den dem Player zugeordneten AV-Eingang am Fernsehgerät wählen.

##### Schlechte Bildqualität (Schnee oder Streifen)

- Anschlüsse prüfen (siehe Seiten 7, 20 und 21 sowie Kurzanleitung).



### **Kein Ton oder schlechte Tonqualität**

- Anschlüsse prüfen (siehe Seite 8).
- Prüfen, ob die Lautsprecher angeschlossen sind.
- Prüfen, ob die STUMM-Funktion deaktiviert ist.

### **Kein Surround-Sound**

- Lautsprecherkonfiguration im Menü „Setup“ prüfen.

### **Meine Datei fehlt in der WMA/MP3/JPG-Liste**

- Prüfen, ob der Dateiname gültig ist.

### **Fernbedienung funktioniert nicht oder nur mit sporadisch**

- Prüfen, ob Batterien eingelegt sind, ggf. Batterien wechseln.
- Fernbedienung auf das Gerät richten.  
Der Infrarotstrahl darf nicht blockiert oder unterbrochen werden.
- Prüfen, ob die Fernbedienung für das Gerät, das damit bedient werden soll, konfiguriert ist.

### **Keine Untertitel**

- Prüfen, ob die DVD Untertitel bietet.
- Siehe den Abschnitt zur Anzeige der Untertitel (siehe Seiten 15 und 20).

### **Falsche Disk-Menüsprache**

- Keine Disk-Menüsprache eingerichtet (siehe Seite 19).
- Die gewünschte Sprache ist nicht auf der Disk verfügbar (siehe Seite 19).

### **Kennwort vergessen (Kindersicherung)**

- Das Superkennwort verwenden: 9688.

### **Vorsorgemaßnahmen**

#### **Anwendung**

- Wenn das Gerät eine gewisse Zeit an einem kühlen Ort gelagert wurde, zum Beispiel während einer Reise, vor der erneuten Nutzung etwa 2 Stunden warten.
- Die Öffnungen an der Ober- und Unterseite dienen zur Belüftung und dürfen nicht blockiert werden.
- Bei Gewittern empfehlen wir die Trennung des Geräts von der Stromversorgung, damit es nicht durch elektrische oder elektromagnetische Überspannungen beschädigt wird.
- Dieses Gerät ist für den kontinuierlichen Einsatz ausgelegt.

Das Schalten des DVD-Players in den Bereitschaftsmodus trennt das Gerät nicht von der Netzstromversorgung. Zur vollständigen Trennung des Geräts den Stecker aus der Netzsteckdose ziehen, da manche Komponenten weiter mit Strom versorgt werden.

- Bei Feuer oder Rauchentwicklung das Gerät sofort von der Stromversorgung trennen, um keinen Stromschlag zu riskieren.
- Nicht versuchen, durch die Diskfachöffnung oder eine andere Öffnung in das Gerät hineinzuschauen. Dies kann zu einem tödlichem Stromschlag oder Schädigung durch Laserstrahlung führen.
- Dieses Gerät ist für den Gebrauch als Heimanlage bestimmt und darf nicht für industrielle Zwecke verwendet werden.
- Vollständiges oder teilweises Kopieren von urheberrechtlich geschützten Aufzeichnungen ohne ausdrückliche Erlaubnis des Inhabers der Rechte widerspricht dem geltendem Recht. Das Kopieren oder Herunterladen von Musikdateien zum Verkauf oder für sonstige kommerzielle Zwecke stellt eine Urheberrechtsverletzung dar bzw. kann eine solche darstellen.

#### **Reinigen**

- Ein weiches, trockenes, sauberes Tuch verwenden. Regelmäßig die Lüftungsöffnungen an der Rückseite und den Seiten abstauben.
- Bei Verwendung von Lösungsmitteln, Schleifmitteln oder Produkten auf Alkoholbasis kann das Gerät beschädigt werden.
- Wenn ein Gegenstand oder eine Flüssigkeit in das Gerät gelangt, sofort den Stecker ziehen und Gerät von einer autorisierten Servicemitarbeiter oder in einer Servicezentrale überprüfen lassen.

#### **Umgang mit und Pflege von Disks**

- Disks sind pfleglich zu behandeln. Die Disk mit den Fingern an der Kante oder dem Mittelloch halten.
- Die Disk mit der bedruckten Seite nach oben (bei einseitig bespielten Disks) einlegen.
- Die Disk ordentlich in die Halterung im Diskfach einlegen.
- Zur Reinigung von Disks bei Bedarf ein weiches Tuch verwenden und stets von der Mitte zur Kante hin wischen.
- Disks nach Gebrauch stets in ihre Hüllen zurücklegen und in vertikaler Position lagern.
- Diskfach nicht schließen, wenn sich zwei Disks darin befinden oder eine Disk nicht richtig in die Halterung eingelegt ist.

- Keine Disks mit Absplitterungen, Sprüngen, oder Verformungen abspielen oder sie mit Klebeband oder Leim zu reparieren versuchen.
- Nicht auf eine Disk schreiben.
- Den Player nicht bewegen, wenn eine Disk abgespielt wird.
- Disks nicht zerkratzen oder an Orten mit direkter Sonneneinwirkung, hoher Luftfeuchtigkeit oder hohen Temperaturen lagern.
- Zum Reinigen von Disks keine Aerosolreiniger, Benzol, antistatischen Flüssigkeiten oder sonstige Lösungsmittel verwenden. Beim Reinigen die Disk sanft mit einem weichen feuchten Tuch (nur Wasser) von der Mitte zur Kante abwischen, dabei Kreisbewegungen vermeiden, da diese zu Kratzern und Wiedergabestörungen führen.

### **Disk-Formate, die Sie abspielen können**

Zur Gewährleistung der Wiedergabe müssen Disks den DVD-, CD-, VCD- oder SVCD-Normen entsprechen. Dieses Gerät kann manche Aufnahmen infolge von Unterschieden im Aufnahmeformat, der verwendeten Software und Disktypen nicht abspielen.

### **DVD-Video**

Digitale Videodisks – 12 cm, ein- oder beidseitig bespielt, Single- oder Dual-Layer. DVDs sind hochdichte optische Disks, auf denen hohe Bild- und Tonqualität mit Digitalsignalen aufgezeichnet werden.

### **DVD-R, DVD-RW, DVD+R, DVD+RW**

Die Mehrzahl der DVD-R und DVD+R (nur eine Aufnahme), DVD-RW und DVD+RW Disks (wieder beschreibbar), je nach verwendetem DVD-Schreibgerät und Diskmaterial. Aufzeichnungen mit DVD-R und DVD-RW-Disks müssen im Video DVD-Modus erfolgen. Aufzeichnungen mit DVD+RW müssen entsprechend den Spezifikationen für DVD+RW Disks mit einer Kapazität von 4,7 GB erfolgen.

### **VCD - Video Compact Disc**

CD, auf der bis zu 74 Minuten Video in VHS-Qualität mit Standbildern, Audio-Tracks und interaktiven Menüs aufgezeichnet werden können.

### **SVCD – Super Video Compact Disc**

Die Mehrzahl der SVCDs entspricht der Norm IEC 62107. Mit SVCDs können bis zu 70 Minuten an digitalem Ton und Bildern nach MPEG-2 Standards für Video und MPEG-1 Standards für Audio aufgenommen werden.

### **Audio-CDs**

Audio-CDs (12 cm).

### **CD-R, CD-RW**

Die Mehrzahl der CD-R (nur eine Aufnahme) und CD-RW-Disks (wieder beschreibbar).

Während einer Multisession-Aufnahme beschriebene CD-Rs können abgespielt werden, wenn die Sitzung geendet hat, bevor die CD gespielt wird (hängt von Schreibsoftware ab). Je nach dem Zustand des CD-Schreibgeräts, Computers und der verwendeten CD kann es jedoch sein, dass nicht alle Disks abgespielt werden.

Beim Abspielen einer CD-R ist es normal, dass das Gerät bis zu 20 Sekunden zum Erkennen der Disk braucht, bevor die Wiedergabe beginnt.

Wenn die Disk nach 20 Sekunden noch nicht erkannt wird, die CD herausnehmen und wieder einlegen.

- Nicht die volle Kapazität bespielen.
- CD-Rs sind CDRWs (wieder beschreibbaren CDs) vorzuziehen, da die Wiedergabe von CDRWs in bestimmten Fällen fehlerhaft sein kann.
- Zuverlässige CD-Schreibsoftware von guter Qualität verwenden.
- Alle anderen Anwendungen auf dem Computer schließen, um eine zuverlässige CD-R-Aufnahme zu gewährleisten.

### **MP3-Dateien**

CD-R und CD-RW Disks mit Audio-Dateien im MP3-Format. Bei CD-R MP3 Disks alle Empfehlungen für CD-R und die folgenden Hinweise beachten:

- Ihre MP3-Dateien müssen im Format ISO 9660 oder JOLIET vorliegen. MP3-Dateien im Format ISO 9660 und Joliet sind kompatibel mit Microsoft DOS und Windows sowie mit Apple Mac.
- MP3-Dateien dürfen nicht länger als 8 Zeichen sein und müssen die Erweiterung „.mp3“ aufweisen. Allgemeines Namensformat: Titel.mp3.

Beim Zusammenstellen des Titels höchstens 10 Zeichen, keine Leerzeichen und nach Möglichkeit keine Sonderzeichen verwenden, darunter (., /, \, =, +).

- Die Gesamtanzahl an Dateien auf der CD muss unter 400 betragen.
- Beim Aufzeichnen von MP3-Dateien eine Dekomprimierungsrate von mindestens 128 kB/s (Kilobyte/Sekunde) verwenden. Die Klangqualität bei MP3-Dateien hängt grundlegend von der gewählten Komprimierungs-/Dekomprimierungsrate ab. Eine Tonaufnahme in CD-Qualität erfordert eine Analog-Digital-Abtastrate, das ist die Konvertierung in das MP3-Format, von mindestens 128 kB/s und höchstens 160 kB/s. Die Wahl höherer Raten wie 192 kB/s und darüber ergibt nur selten eine bessere Tonqualität. Umgekehrt werden Dateien mit einer Abtastrate unter 128 kB/s nicht richtig wiedergegeben.
- Keine urheberrechtlich geschützten MP3-Dateien aufnehmen.  
Dateien mit Sicherheitsfunktionen sind verschlüsselt und durch Code geschützt, um illegales Kopieren zu verhindern.

### **Wichtig:**

Die gegebenen Empfehlungen garantieren weder, dass der DVD-Player MP3-Aufnahmen abspielt, noch eine gute Tonqualität. Bestimmte Technologien und Verfahren für die Aufnahme von MP3-Dateien auf CD-Rs verhindern eine optimale Wiedergabe dieser Dateien auf Ihrem DVD-Player (d. h. schlechte Tonqualität und mitunter kann der Player die Dateien nicht lesen).

### **JPEG-Dateien**

CD-R und CD-RW mit JPEG-Dateien. Bestimmte JPEG-Dateien, darunter progressive JPEG-Dateien, können von diesem Player nicht gelesen werden.

Die Gesamtanzahl an Dateien und Ordnern auf der CD muss unter 650 betragen. Die Dateien müssen die Erweiterung „.jpg“ aufweisen. Dateien ohne Erweiterung „.jpg“ können vom Player nicht gelesen werden, auch wenn diese Dateien als JPEG-Dateien in Ihrem Computer angezeigt werden.

### **WMA-Dateien**

CD-R und CD-RW Disks mit Audio-Dateien im WMA-Format (Windows Media Audio).  
Bitte alle gegebenen Empfehlungen für CD-Rs beachten.

## **Klangverbesserungssysteme**

Der Empfänger ist mit mehreren integrierten Klangverbesserungssystemen ausgestattet.

### **Dolby Digital**

Hergestellt auf Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby“, „Pro Logic“, und das Doppel-D Symbol sind Marken von Dolby Laboratories.

Der Dolby Digital-Modus bringt Ihnen vollen digitalen Surround-Sound von im Dolby Digital-Format verarbeiteter Software. Dolby Digital bietet eine bessere Klangqualität und eine kraftvollere Präsenz als herkömmliches Dolby Surround. Das Gerät ist mit einem Dolby Digital 5.1-Kanal ausgestattet, so dass Sie sich an verbessertem vollem digitalen Surround-Sound erfreuen können.

### **Dolby Prologic II**

Der Pro Logic II Modus verwendet eingebaute Schaltungen zur Steuerung der linken und rechten Audiosignale für die Links-, Mittel-, Rechts und Surround-Lautsprecher links und rechts und nutzt alle fünf Lautsprecher zur Wiedergabe von Stereo- und Dolby Pro Logic Programmquellen wie Fernsehgerät und Videorecorder. Dolby Pro Logic II umfasst Dolby Pro Logic II Movie, Dolby Pro Logic II Music und Dolby Pro Logic Emulation.

Sie können diesen Modus mit jeder Stereoprogrammquelle (wie VCR/TV) nutzen, um sich an einem Mehrkanal-Klangerlebnis zu erfreuen.

### **Technische Daten:**

#### **Verstärkerteil:**

Ausgangsleistung RMS: Dolby Digital Modus mit 10 % harmonische Gesamtverzerrung  
Hintere Kanäle: 167 Watt pro Kanal (1kHz, 30hm)  
Front- und Mittelkanal: 167 Watt pro Kanal (1kHz, 30hm)  
Subwoofer-Kanal: 167 Watt (100Hz, 30hm)  
Gesamtausgangsleistung RMS, Dolby Digital Modus : 1000 W

Ausgangsleistung FTC: Dolby Digital Modus mit 10 % harmonischer Gesamtverzerrung  
Frontkanäle (L und R): 75 Watt pro Kanal (1kHz, 30hm)  
Rückkanäle (L und R): 75 Watt pro Kanal (1kHz, 30hm)  
Mittelkanal: 167 Watt (1KHz, 30hm)

Subwoofer-Kanal: 167 Watt (100Hz, 30hm)  
Gesamtausgangsleistung FTC, Dolby Digital Modus :  
630 W

Muting-Dämpfung: 70 dB  
Frequenzgang: 200Hz – 20kHz/3dB, 1kHz ref.  
Subwoofer-Frequenzgang: 20Hz – 200kHz/3dB, 100Hz  
ref.  
Signal-Rausch-Verhältnis: 70 dB (Dolby Digital Modus)

**AM-Tuner-Teil:**

Frequenzgang: 2kHz +/-3dB, 400Hz ref.  
Nutzbare Empfindlichkeit: 3000uV/m @ S/N 20dB  
Signal-Rausch-Verhältnis: 38dB  
ZF-Unterdrückung: 35dB

**FM-Tuner-Teil:**

Frequenzgang: 15kHz +/-3dB, 1kHz ref.  
Geräuschdämpfung: 24dB  
Signal-Rausch-Verhältnis: 62dB(Stereo) / 65dB(Mono)  
ZF-Unterdrückung: 70dB

**Abmessungen (H x B x T mm):**

Gerät - 60 x 431 x 368  
Front- und Rücklautsprecher - 145 x 81 x 85  
Mittellautsprecher - 81 x 270 x 85  
Subwoofer - 355 x 195 x 325